

Rosenheimer Schülerinnen besuchen Maribor

Beitrag

Schülerinnen der UNESCO-Wahlfachgruppe der Städtischen Realschule für Mädchen in Rosenheim (MRS) haben anlässlich des UNESCO-Projekttags „Das Erleben des Völkertums heute und früher“ das slowenische Gymnasium Srednja ekonomska sola in Maribor besucht.

Der Projekttag begann mit musikalischen Beiträgen, Tänzen und Gedichten aus verschiedenen Schulen. Danach ging es in die Workshop-Phase. In der „Literarischen Werkstatt“ wurden anhand eines Volksliedes neue Gedichte erstellt und besondere Herzensgedanken notiert. Im Kochworkshop wurde unter Anleitung der Landfrauen slowenische Süßigkeiten gebacken. Bei zwei weiteren Arbeitsgruppen stand das Upcycling im Vordergrund. Ausgemusterte Kleidungsstücke wurden mit allen möglichen Materialien wie Knöpfen, Schnallen, Federn, Quasten, Bommeln wieder aufgepeppt, um ihnen ein zweites „Leben“ zu schenken. In einem weiteren Workshop konnten die slowenischen Schüler und Schülerinnen unter der Anleitung von Lena Meierl, Sportlehrerin der MRS und Anette Dippold, UNESCO-Schulkoordinatorin der MRS, bayerische Volkstänze erlernen. Der Besuch, der nur durch die finanzielle Unterstützung des Fördervereins der MRS möglich war, soll der Beginn einer deutsch-slowenischen UNESCO-Schul-Partnerschaft zwischen der MRS und der Srednja ekonomska sola sein.

Text: Stadt Rosenheim – Foto: MRS – Volkstanzkurs



Kategorie

1. Kultur

Schlagworte

1. Maribor
2. Rosenheim
3. Schule
4. Slowenien
5. Volkstanz